

2024 HALBJAHRES- BERICHT

3

AUF EINEN BLICK

4

VORWORT DES
VERWALTUNGSRATS-
PRÄSIDENTEN
UND DES CEO

6

FINANZBERICHT

- 6 BVZ KONZERN ERFOLGSRECHNUNG
- 7 BVZ KONZERN BILANZ
- 8 BVZ KONZERN GELDFLUSSRECHNUNG
- 9 BVZ KONZERN EIGENKAPITALNACHWEIS
- 10 ANHANG



Berichterstattung auf einen Klick:
<https://gb.bvzholding.ch/de/hjb2024>

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

KENNZAHLEN BVZ KONZERN

In TCHF	Markterlöse	Leistungen öffentliche Hand	Segmenterlös	Gewinn (+) Verlust (-)
1.1.–30.6.2024				
Mobilität	39 635	15 619	55 254	-1 078
Gornergrat	21 261	–	21 261	6 087
Immobilien	3 151	–	3 151	466
Beteiligungen und sonstige Leistungen	24 047	–	24 047	3 997
Total	88 093	15 619	103 712	9 473
davon «private Bereiche»	48 458	–	48 458	10 551

In TCHF	Markterlöse	Leistungen öffentliche Hand	Segmenterlös	Gewinn (+) Verlust (-)
1.1.–30.6.2023				
Mobilität	36 040	15 773	51 813	1 960
Gornergrat	19 964	–	19 964	5 935
Immobilien	3 170	–	3 170	775
Beteiligungen und sonstige Leistungen	21 615	–	21 615	3 893
Total	80 789	15 773	96 562	12 563
davon «private Bereiche»	44 749	–	44 749	10 603

	30.6.2024	30.6.2023	Veränderung
Eigenfinanzierungsgrad	34.9%	35.4%	-0.5%

DER BVZ KONZERN

Die BVZ-Gruppe erbringt öffentliche Verkehrs- und Tourismusdienstleistungen in den Kantonen Wallis, Uri und Graubünden. Das Kerngeschäft besteht aus dem Regionalverkehr der Matterhorn Gotthard Bahn zwischen Disentis bzw. Göschenen und Zermatt sowie dem Zugshuttle Täsch–Zermatt, dem Autoverlad am Furkapass und den Gütertransporten zwischen Visp und Zermatt (Service public).

Die touristischen Angebote rund um die international bekannten Topmarken Gornergrat und Glacier Express, der Immobilienbereich sowie die Beteiligungen an der Matterhorn Terminal AG Täsch und Zermatt Bergbahnen AG bilden den privatwirtschaftlichen Sektor der Gruppe.

BVZ Holding AG

Gornergrat Bahn AG Sitz Zermatt Aktienkapital CHF 8 Mio. Beteiligungsquote 100%	AG Matterhorn Gotthard Bahn¹ Sitz Brig Aktienkapital CHF 0.25 Mio. Beteiligungsquote 50%	BVZ Asset Management AG Sitz Zermatt Aktienkapital CHF 10 Mio. Beteiligungsquote 100%	Matterhorn Terminal AG Täsch Sitz Täsch Aktienkapital CHF 5.25 Mio. Beteiligungsquote 34%
	Matterhorn Gotthard Verkehrs AG Sitz Brig Aktienkapital CHF 15 Mio. Beteiligungsquote 75%	Andermatt Central AG Sitz Andermatt Aktienkapital CHF 18 Mio. Beteiligungsquote 50%	Zermatt Bergbahnen AG Sitz Zermatt Aktienkapital CHF 31.46 Mio. Beteiligungsquote 22%
	Glacier Express AG Sitz Andermatt Aktienkapital CHF 1 Mio. Beteiligungsquote 50%		
	Panoramic Gourmet AG Sitz Chur Aktienkapital CHF 0.1 Mio. Beteiligungsquote 50%		
Geschäftsfeld Gornergrat	Geschäftsfeld Mobilität	Geschäftsfeld Immobilien	Geschäftsfeld Beteiligungen

¹ Die AG Matterhorn Gotthard Bahn hat die Geschäftsführung der Gornergrat Bahn AG, der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG, der BVZ Asset Management AG und der Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG (ausserhalb des Konsolidierungskreises und vollumfänglich im Besitz der öffentlichen Hand).

BERICHT DES VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENTEN UND DES CEO

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Die BVZ-Gruppe profitierte in den ersten fünfzehn Monaten 2024 bis zum unweatherbedingten Unterbruch von der regen Reisetätigkeit ausländischer Gäste im Verkehrs- und Tourismussektor und der konstanten Nachfrage aus dem Schweizer Heimatmarkt. Die Zahlen bei den Reisenden und beim Ertrag präsentierten sich bis dahin ähnlich wie im Vorjahreszeitraum.

Der Gesamtertrag der BVZ Holding stieg im ersten Halbjahr gegenüber der Vorjahresperiode um CHF 7.1 Mio. oder 7.4% auf CHF 103.7 Mio. Der Betriebsaufwand nahm um CHF 5.7 Mio. bzw. 8.4% auf CHF 73.4 Mio. und die Abschreibungen um CHF 3.6 auf CHF 16.5 Mio. zu. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 9.5 Mio., was einem Rückgang von CHF 3.1 Mio. oder 24.6% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Der Rückgang betraf ausschliesslich das subventionierte, nicht gewinnorientierte Geschäftsfeld Mobilität mit den Service-public-Leistungen im Auftrag der öffentlichen Hand. Zum einen wurde im Vorjahreszeitraum ein Überschuss von CHF 1.9 Mio. erzielt, zum anderen belastete der unweatherbedingte Streckenunterbruch das Geschäftsfeld Mobilität bereits im ersten Halbjahr mit Mehrkosten von circa CHF 1 Mio. Die privaten Geschäftsfelder konnten die guten Vorjahresergebnisse bestätigen.

DER GORNERGRAT – EIN TOURISTISCHES AUSHÄNGESCHILD

Bis Mitte Juni lagen die Frequenzen der Gornergrat Bahn nochmals um 10% höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. In den letzten beiden Juniwochen machten sich die Folgen der massiven Regenfälle und des Hochwassers bemerkbar. Dennoch lag die Zahl der Reisenden ab Zermatt bei fast 404 000 und damit fast gleichauf mit dem ersten Halbjahr 2023. Erfreulich ist, dass die Besucherzahlen aller Nah- und Fernmärkte weiter gestiegen sind. Im Gegensatz zum Vorjahr verzeichnen nun auch Japan sowie China mit Hongkong und vor allem Taiwan wieder deutlich mehr Umsätze. Zudem konnte sowohl im Gruppengeschäft als auch bei Individualreisen erstmals eine Steigerung von 10% verzeichnet werden.

GESCHÄFTSFELD MOBILITÄT – SPÜRBARER ANSTIEG BEI INTERNATIONALEN REISENDEN

Im Geschäftsfeld Mobilität stieg der Ertrag vor Leistungen öffentliche Hand gegenüber der Vorjahresperiode um CHF 3.6 Mio. um 10% auf CHF 39.6 Mio. an. Alle Segmente trugen zur positiven Entwicklung bei. Im regionalen

«Wir sind sehr gut aufgestellt
und sehen uns auf einer weiterhin
vielversprechenden Reise.»

Patrick Z'Brun
Verwaltungsratspräsident

Personenverkehr profitierte die Matterhorn Gotthard Bahn besonders von der positiven Nachfrageentwicklung für die Destination Zermatt. Das Unwetter hatte dank des umgehend verkehrenden Bahnersatzes kaum Auswirkungen auf die Frequenzen. Insgesamt verzeichnete die Matterhorn Gotthard Bahn 4280 000 Gäste auf ihren Zügen.

Mit der Rückkehr der Gäste aus China und Japan sind die Erträge aus den Swiss Travel Pässen im ersten Halbjahr sprunghaft um CHF 1.3 Mio. auf CHF 10.3 Mio. angestiegen. Die Anzahl der Generalabonnements (GA) lag schweizweit per Ende Juni bei rund 433 000. Dies entsprach einer Abnahme von 4000 Abos gegenüber dem Vorjahr. Diese Entwicklung hat primär mit

der Abwanderung vom GA zum Halbtax PLUS zu tun. Mit über 3.2 Mio. sich im Umlauf befindenden Halbtax-Abos verzeichneten diese per Ende Juni 2024 wiederum ein Allzeithoch. Der Autoverlad Furka verzeichnete durch die späte Öffnung des Furkapasses eine Ertragssteigerung von 4.4% auf CHF 4.5 Mio. (+8361 Fahrzeuge).

IMMOBILIEN – RENDITELIEGENSCHAFTEN MIT PERSPEKTIVEN

Das Geschäftsfeld Immobilien, mit den Renditeliegenschaften in Andermatt, Visp und Zermatt, entwickelte sich weiterhin positiv. Trotz anspruchsvollem Umfeld, wie der erhöhten Preisentwicklung, konnte die tiefe Leerstandsquote und die Markterlöse aus dem Vorjahr im ersten Halbjahr gehalten werden. Der Gewinn des Segments Immobilien wird durch Planungskosten für den Ausbau des Wohn- und Geschäftsgebäudes Andermatt Central belastet.

NATURGEFAHRENMANAGEMENT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Bis vor dem ersten Unwetterwochenende am 21./22. Juni bewegte sich die BVZ Gruppe erneut auf Rekordkurs. Die durch das Hochwasser verursachten Schäden führten zu Ausfällen und Unterbrüchen sowohl bei der Gornergrat Bahn als auch bei der Matterhorn Gotthard Bahn. Während die Gornergrat Bahn rasch den Betrieb wieder aufnehmen konnte, stellte sich das Bild bei der Matterhorn Gotthard Bahn komplexer dar. Im vom zweiten Unwetterwochenende betroffenen Goms war die Strecke nach einer Woche wieder offen. Dagegen blieb der Bahnbetrieb zwischen Visp und Zermatt für mehr als neun Wochen bis Ende August eingestellt. Die Gründe für die sehr anspruchsvollen Instandset-

zungen lagen im Umfang und den Dimensionen der Schadensstellen, dem erschwerten Zugang sowie, damit einhergehend, dem herausfordernden Transport von Material und Baumaschinen. Dank des umgehend aufgegebenen Bahnersatzes per Bus blieb Zermatt stabil und zuverlässig erreichbar, wodurch der Unterbruch der Bahnstrecke nur wenig Einfluss auf die Zahl der Reisenden hatte.

«Unsere Stärken liegen in den naturnahen Angeboten, den diversifizierten Geschäftsfeldern und den engagierten Mitarbeitenden.»

Fernando Lehner
Vorsitzender der Geschäftsleitung

MIT ZUVERSICHT AUF DER REISE IN DIE ZUKUNFT

Die Rekordzahlen bis zu den Unwettern und die professionelle und schnelle Reaktion auf die gravierenden Hochwasserschäden zeigen, dass die BVZ-Gruppe bestens aufgestellt ist. Die finanziellen Folgen der Unwetterschäden, insbesondere für die Bahnersatzleistungen, werden das Ergebnis 2024 im subventionierten, nicht gewinnorientierten Geschäftsfeld Mobilität belasten. Das hat aus heutiger Sicht keine Auswirkungen auf die dividendenrelevanten, privaten Geschäftsfelder, die sich weiterhin positiv entwickeln.

Auch für die Zukunft ist die BVZ Holding AG dank der vielfältigen und attraktiven Produkte, eingebettet in die einzigartige alpine Bergwelt, sehr gut aufgestellt. Die Diversifizierung über vier Geschäftsfelder sowie das grosse

Engagement und der tatkräftige Einsatz aller Mitarbeitenden sind besondere Stärken. Die genannten Stärken werden sich als elementare Bestandteile der kommenden Strategieperiode 2025–2028 wiederfinden, mit deren Erarbeitung wir auf Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsebene unter Einbezug der Mitarbeitenden bereits im Februar begonnen haben und diese per Ende Jahr verabschiedet werden. Insofern sehen wir uns und Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, auf einer weiterhin vielversprechenden Reise.



Patrick Z'Brun
Verwaltungsratspräsident



Fernando Lehner
Vorsitzender der Geschäftsleitung

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

In CHF	1.1.–30.6.2024	1.1.–30.6.2023
Betriebsertrag		
Verkehrsertrag	69 285 109	63 915 427
Personenverkehr	63 820 989	58 673 499
Autotransport	4 489 265	4 299 199
Güterverkehr	974 855	942 729
Leistungen öffentliche Hand	15 618 509	15 772 757
Dienstleistungsertrag	15 942 679	14 513 871
gegenüber Nahestehenden	8 787 667	7 814 192
gegenüber Dritten	7 155 012	6 699 679
Aktivierete Eigenleistungen	589 971	1 053 224
Übriger Ertrag	2 264 656	1 303 684
gegenüber Nahestehenden	4 026	4 026
gegenüber Dritten	2 260 630	1 299 658
Gewinn aus Anlagenabgängen	11 006	3 160
Betriebsertrag	4a) 103 711 930	96 562 123
Betriebsaufwand		
Material- und Dienstleistungsaufwand	19 090 811	17 512 370
Materialaufwand	735 970	705 802
Dienstleistungsaufwand	18 354 841	16 806 568
gegenüber Nahestehenden	7 891 360	8 382 593
gegenüber Dritten	10 463 481	8 423 975
Personalaufwand	39 081 563	37 601 693
Übriger Betriebsaufwand	15 272 800	12 636 487
Infrastruktur- und Fahrzeugaufwand	9 127 530	6 805 563
gegenüber Nahestehenden	1 021 789	707 951
gegenüber Dritten	8 105 741	6 097 612
Verwaltungs- und Werbeaufwand	6 145 270	5 830 924
gegenüber Nahestehenden	278 132	291 814
gegenüber Dritten	5 867 138	5 539 110
Betriebsaufwand	73 445 174	67 750 550

In CHF	1.1.–30.6.2024	1.1.–30.6.2023
EBITDA	30 266 756	28 811 573
Abschreibungen und Wertberichtigungen		
Abschreibungen Sachanlagen	15 991 229	12 364 703
Abschreibungen immaterielle Anlagen	505 098	567 132
Abschreibungen	16 496 327	12 931 835
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	13 770 429	15 879 738
Finanzerfolg		
Finanzertrag	743 677	604 809
gegenüber Nahestehenden	369 850	408 674
davon Ergebnis assoziierte Unternehmen	92 290	123 702
gegenüber Dritten	373 827	196 135
Finanzaufwand	-3 214 293	-2 291 087
gegenüber Nahestehenden	-1 872	-
gegenüber Dritten	-3 212 421	-2 291 087
Finanzerfolg	-2 470 616	-1 686 278
Gewinn (+) / Verlust (-) vor Steuern	11 299 813	14 193 460
Ertragssteueraufwand	1 826 855	1 630 212
Gewinn (+) / Verlust (-)	9 472 958	12 563 248
davon Anteil Aktionäre der BVZ Holding AG	7 613 725	11 224 543
davon Anteil Minderheitsaktionäre	1 859 233	1 338 705
Ergebnis je Aktie	38.59	56.90

KONSOLIDIERTE BILANZ

In CHF	30.6.2024	31.12.2023
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	64 957 624	59 060 498
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10 285 240	9 859 053
gegenüber Nahestehenden	1 722 492	2 805 379
gegenüber Dritten	8 562 748	7 053 674
Übrige kurzfristige Forderungen	3 041 890	8 537 840
gegenüber Nahestehenden	–	275 000
gegenüber Dritten	3 041 890	8 262 840
Vorräte	13 571 009	12 946 941
Aktive Rechnungsabgrenzungen	18 170 874	12 501 121
Umlaufvermögen	110 026 637	102 905 453
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	21 725 161	21 632 871
Sachanlagen	557 880 265	566 299 722
Immaterielle Anlagen	1 724 491	2 204 689
Anlagevermögen	581 329 917	590 137 282
Aktiven	691 356 554	693 042 735

In CHF	30.6.2024	31.12.2023
Passiven		
Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital	59 862 879	57 136 195
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13 343 850	7 432 616
gegenüber Nahestehenden	3 810 789	2 270 211
gegenüber Dritten	9 533 061	5 162 405
Vorauszahlungen von Kunden	315 868	301 723
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	14 745 168	14 806 749
gegenüber Nahestehenden	975 180	2 065 939
gegenüber Dritten	13 769 988	12 740 810
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4 169 947	2 311 360
Passive Rechnungsabgrenzungen	27 288 046	32 283 747
Langfristiges Fremdkapital	389 995 666	400 826 559
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	389 033 608	399 929 143
gegenüber Nahestehenden	25 517 171	25 596 881
gegenüber Dritten	363 516 437	374 332 262
Langfristige Rückstellungen	962 058	897 416
Fremdkapital	449 858 545	457 962 754
Eigenkapital		
Aktienkapital	19 727 800	19 727 800
Kapitalreserven	35 476 534	35 476 534
Gewinnreserven	156 645 877	133 443 897
Gewinn (+) / Verlust (-) Aktionäre/Aktionärinnen BVZ Holding AG	7 613 725	26 256 910
Eigenkapital zurechenbar auf Aktionäre/Aktionärinnen	219 463 936	214 905 141
Minderheiten	22 034 073	20 174 840
Eigenkapital inklusive Minderheiten	241 498 009	235 079 981
Passiven	691 356 554	693 042 735

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

In CHF	1.1.–30.6.2024	1.1.–30.6.2023
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Gewinn (+) / Verlust (-)	9 472 958	12 563 248
+ Abschreibungen Sachanlagen	15 991 229	12 364 703
+ Abschreibungen immaterielle Anlagen	505 098	567 132
+/- Bildung/Auflösung Rückstellungen	64 642	54 514
- Anteiliger Erfolg aus Anwendung der Equity-Methode	-92 290	-123 702
- Gewinn aus Abgängen des Anlagevermögens	-11 006	-3 160
+/- Übrige nicht liquiditätswirksame Flüsse	195 632	-10 037
Geldfluss	26 126 263	25 412 698
- Zunahme / + Abnahme Forderungen Lieferungen und Leistungen	-426 187	-3 098 704
- Zunahme / + Abnahme übrige Forderungen	5 495 950	5 300 999
- Zunahme / + Abnahme Vorräte	-624 067	-739 483
- Zunahme / + Abnahme aktive Abgrenzungen	-5 669 750	4 474 357
+ Zunahme / - Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5 446 182	-3 089 106
+ Zunahme / - Abnahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 337 783	2 306 824
+ Zunahme / - Abnahme passive Abgrenzungen	-4 995 700	3 418 333
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	27 690 474	33 985 918
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Devestitionen von Finanzanlagen	-	1 400 000
Investitionen in Sachanlagen	-7 623 389	-33 654 120
Devestitionen von Sachanlagen	11 006	3 160
Investitionen in immaterielle Anlagen	-67 400	-1 351 800
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-7 679 783	-33 602 760
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Finanzverbindlichkeiten		
+ Zunahme / - Abnahme Darlehen gegenüber Dritten	-9 786 647	40 814 625
+ Zunahme / - Abnahme Darlehen gegenüber Nahestehenden	-1 170 470	-2 295 470
Ausschüttung Dividende an Aktionäre/Aktionärinnen BVZ Holding AG	-3 156 448	-2 959 170
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-14 113 565	35 559 985
Veränderung flüssige Mittel	5 897 126	35 943 143
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
1.1.	59 060 498	40 295 607
30.6.	64 957 624	76 238 750
Veränderung flüssige Mittel	5 897 126	35 943 143

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

In CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total exkl. Minderheiten	Minderheiten	Total inkl. Minderheiten
1.1.2023	19 727 800	35 476 534	136 407 750	191 612 084	16 878 824	208 490 908
Veränderung Reserven	-	-	-10 036	-10 036	-	-10 036
Gewinn (+) / Verlust (-) 2023	-	-	11 224 543	11 224 543	1 338 705	12 563 248
Dividende 2022	-	-	-2 959 170	-2 959 170	-	-2 959 170
30.6.2023	19 727 800	35 476 534	144 663 087	199 867 421	18 217 529	218 084 950
1.7.2023	19 727 800	35 476 534	144 663 087	199 867 421	18 217 529	218 084 950
Veränderung Reserven	-	-	5 353	5 353	-5 353	-
Gewinn (+) / Verlust (-) 2023	-	-	15 032 367	15 032 367	1 962 664	16 995 031
Dividende 2022	-	-	-	-	-	-
31.12.23	19 727 800	35 476 534	159 700 807	214 905 141	20 174 840	235 079 981
1.1.2024	19 727 800	35 476 534	159 700 807	214 905 141	20 174 840	235 079 981
Veränderung Reserven	-	-	101 518	101 518	-	101 518
Gewinn (+) / Verlust (-) 2024	-	-	7 613 725	7 613 725	1 859 233	9 472 958
Dividende 2023	-	-	-3 156 448	-3 156 448	-	-3 156 448
30.6.2024	19 727 800	35 476 534	164 259 602	219 463 936	22 034 073	241 498 009

Die BVZ Holding AG hat 197278 Namenaktien à CHF 100 ausgegeben. Sämtliche Aktien sind gleichermassen dividenden- und stimmberechtigt. Es bestehen keine Vorzugsrechte und weder bedingtes noch genehmigtes Kapital.

Die Reserven Art. 36 PBG werden zusammen mit den Gewinnreserven ausgewiesen. Der Anteil der Reserven Art. 36 PBG beträgt CHF 13315277 (2023: CHF 7967194). Bei den Reserven gemäss Art. 36 PBG handelt es sich um nicht ausschüttbare Reserven gemäss Bundesgesetz über die Personenbeförderung (PBG).

Die nicht ausschüttbaren, statutarischen oder gesetzlichen Reserven betragen CHF 30985837 (2023: CHF 25391254).

ANHANG ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS

1 ALLGEMEINES

Der ungeprüfte Halbjahresbericht wird in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31, Ziff. 9–12 erstellt. Dieser lässt im Vergleich zu einer Jahresrechnung Verkürzungen im Ausweis und in der Offenlegung zu. Der Halbjahresbericht vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt. Swiss GAAP FER 28 (Zuwendungen öffentliche Hand) sowie die Überarbeitung von Swiss GAAP FER 30 (Konzernrechnung) treten am 1. Januar 2024 in Kraft. Die Anwendung hat keine wesentliche Auswirkung auf den Halbjahresabschluss der BVZH. Der Halbjahresabschluss wurde vom Verwaltungsrat am 9. September 2024 genehmigt.

2 ANGABEN ZUM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Nachstehend aufgeführte Gesellschaften werden in den Konsolidierungskreis einbezogen. Die Zermatt Bergbahnen AG schliesst ihr Geschäftsjahr per 31. Mai ab, alle anderen Konzerngesellschaften per 31. Dezember.

	Sitz	Beteiligung in %	Methode
2024			
BVZ Asset Management AG	Zermatt	100	Vollkonsolidierung
Gornergrat Bahn AG	Zermatt	100	Vollkonsolidierung
Matterhorn Gotthard Verkehrs AG	Brig	75	Vollkonsolidierung
AG Matterhorn Gotthard Bahn	Brig	50	Quotenkonsolidierung
Andermatt Central AG	Andermatt	50	Quotenkonsolidierung
Glacier Express AG	Andermatt	50	Quotenkonsolidierung
Panoramic Gourmet AG	Chur	50	Quotenkonsolidierung
Matterhorn Terminal AG Täsch	Täsch	34	at equity
Zermatt Bergbahnen AG	Zermatt	22	at equity

	Sitz	Beteiligung in %	Methode
2023			
BVZ Asset Management AG	Zermatt	100	Vollkonsolidierung
Gornergrat Bahn AG	Zermatt	100	Vollkonsolidierung
Matterhorn Gotthard Verkehrs AG	Brig	75	Vollkonsolidierung
AG Matterhorn Gotthard Bahn	Brig	50	Quotenkonsolidierung
Andermatt Central AG	Andermatt	50	Quotenkonsolidierung
Glacier Express AG	Andermatt	50	Quotenkonsolidierung
Panoramic Gourmet AG	Chur	50	Quotenkonsolidierung
Matterhorn Terminal AG Täsch	Täsch	34	at equity
Zermatt Bergbahnen AG	Zermatt	22	at equity

NAHESTEHENDE UND ASSOZIIERTE GESELLSCHAFTEN

Als nahestehende Gesellschaften per 30. Juni 2024 werden analog Vorjahr die Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG, die Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn, die Andermatt Central AG, die Glacier Express AG, die Panoramic Gourmet AG, die Rhätische Bahn AG und die Personalvorsorgeeinrichtung betrachtet. Als assoziierte Gesellschaften werden die Matterhorn Terminal AG Täsch und die Zermatt Bergbahnen AG betrachtet.

Die Transaktionen bei Nahestehenden umfassen vor allem die Weiterverrechnung von Personalleistungen, Trassengebühren sowie die Betriebsleistungen für den Glacier Express.

3 ERLÄUTERUNGEN ZU WESENTLICHEN VERÄNDERUNGEN BEI DEN KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZEN UND BEWERTUNGSRICHTLINIEN

Im Halbjahresabschluss 2024 gab es weder bei den Konsolidierungsgrundsätzen noch bei den Bewertungsrichtlinien Veränderungen.

4 WEITERE ANGABEN

4.1 SEGMENTRECHNUNG (4a)

In TCHF	Leistungen		Segmenterlös	Gewinn (+) Verlust (-)
	Markterlöse	öffentliche Hand		
1.1.–30.6.2024				
Mobilität	39 635	15 619	55 254	-1 078
Gornergrat	21 261	–	21 261	6 087
Immobilien	3 151	–	3 151	466
Beteiligungen und sonstige Leistungen	24 047	–	24 047	3 997
Total	88 093	15 619	103 712	9 473
davon «private Bereiche»	48 458	–	48 458	10 551
1.1.–30.6.2023				
Mobilität	36 040	15 773	51 813	1 960
Gornergrat	19 964	–	19 964	5 935
Immobilien	3 170	–	3 170	775
Beteiligungen und sonstige Leistungen	21 615	–	21 615	3 893
Total	80 789	15 773	96 562	12 563
davon «private Bereiche»	44 749	–	44 749	10 603

Die BVZ Holding war von den Hochwasserschäden Ende Juni 2024 und den daraus resultierenden Streckenunterbrüchen stark betroffen. Die Gornergrat Bahn musste den Betrieb für fünf Tage einstellen. Der Schienenverkehr der Matterhorn Gotthard Bahn war auf der Strecke Fiesch–Oberwald für rund eine Woche und auf der Strecke Visp–Täsch vom 21. Juni 2024 bis 26. August 2024 unterbrochen. Die Gäste und Güter wurden per Bahnersatz auf der Strasse transportiert.

Der Unterbruch belastet das Halbjahresergebnis des Segments Mobilität per Ende Juni bereits mit circa CHF 1 Mio. Der Betriebsunterbruch am Gornergrat hingegen hatte aufgrund von Versicherungsleistungen keine Auswirkungen auf das Halbjahresergebnis. Die Instandsetzung der beschädigten Infrastruktur der Matterhorn Gotthard Bahn erfolgt durch die Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG, welche nicht zum Konsolidierungskreis der BVZ Holding gehört.

Im Geschäftsfeld **Mobilität** sind die Leistungen der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG im Regionalverkehr, Güterverkehr und Autotransporte enthalten. Im Geschäftsfeld Gornergrat ist die **Gornergrat** Bahn AG mit dem Ausflugsverkehr von Zermatt auf den Gornergrat enthalten. Das Geschäftsfeld **Immobilien** beinhaltet die Erträge der Renditeliegenschaften der BVZ Asset Management AG und den 50%-Anteil der Andermatt Central AG. Im Geschäftsfeld **Beteiligungen und sonstige Leistungen** sind Nebenerlöse und Nebengeschäfte der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG und der Gornergrat Bahn AG sowie der 50%-Anteil der Glacier Express AG und der Panoramic Gourmet AG enthalten. Unter **Leistungen öffentliche**

Hand sind die vereinbarten Abgeltungsbeiträge (Regionaler Personenverkehr, Güterverkehr und Autoverlad) abgebildet.

4.2 FINANZVERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER NAHESTEHENDEN (4b)

Die Matterhorn Gotthard Verkehrs AG weist ein Passivdarlehen gegenüber der Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG aus. Die jährliche Amortisationstranche wird im kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Gemäss Darlehensvertrag vom 23. Mai 2003 zwischen der Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG und der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG wurde dieses Darlehen im Einverständnis mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) zinslos gewährt.

4.3 ERTRAGSSTEUERN

Der Ertragssteueraufwand wurde aufgrund der bestmöglichen aktuellen Schätzung des Ertragssteuersatzes berechnet, der auf das jährliche Gesamtergebnis angewandt wird.

4.4 SAISONALITÄT

Aufgrund der unterschiedlichen Angebote in der BVZ Gruppe ist deren Geschäftstätigkeit nicht durch wesentliche saisonale Einflüsse geprägt.

5 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Seit dem Bilanzstichtag per 30. Juni 2024 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Konzernrechnung für das erste Halbjahr 2024 beeinträchtigen. Die Folgen der Unwetterschäden werden das zweite Halbjahr vor allem beim Regionalverkehr stärker belasten als das erste Halbjahr.

6 DISCLAIMER

Alle Aussagen dieses Halbjahresberichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen oder subjektive Einschätzungen enthalten, sind zukunftsgerichtete Aussagen, Annahmen, Einschätzungen oder Meinungen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen oder Entwicklungen gewähren und die sich im Nachhinein als irrtümlich erweisen können. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und für welche die BVZ Holding AG, deren Tochtergesellschaften, Organe und Mitarbeitenden haftbar gemacht werden können. Die Haftung wird soweit gesetzlich zulässig vollständig ausgeschlossen. Der Erwerb von Aktien der BVZ Holding AG ist grundsätzlich mit Risiken verbunden. Potenzielle Anleger sollten die spezifischen Risikofaktoren eingehend prüfen und weitere Informationen einholen, bevor sie eine Entscheidung über den Kauf bzw. Bezug von Aktien treffen. Dieser Halbjahresbericht stellt in keiner Weise ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Zeichnung von Effekten dar.

Kontaktpersonen der BVZ Holding AG

Fernando Lehner, CEO

Xavier Gertschen, Leiter Unternehmensentwicklung

investorrelations@bvzholding.ch

BVZ Holding AG

Bahnhofplatz 7

3900 Brig

investorrelations@bvzholding.ch

bvzholding.ch

Herausgeber

BVZ Holding AG

Projektleitung

Jan Bärwalde

Leiter Unternehmenskommunikation, BVZ Gruppe

Konzept/Design/Realisation

Linkgroup AG, Zürich

www.linkgroup.ch

Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen gewähren. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.